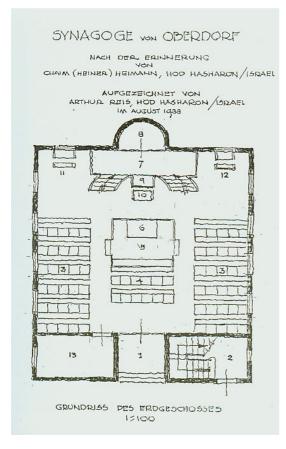
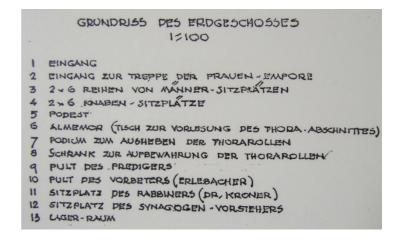
## Die ehemalige Synagoge Oberdorf

A) Du hast hier einen Plan der Synagoge von 1938. Vergleiche ihn mit dem jetzigen Zustand!



© Trägerverein Synagoge

- 1. Welche Beschreibungen passen noch?
- 2. Was befindet sich heute in der Synagoge, das auf dem Plan nicht eingezeichnet ist?
- 3. Ein Gegenstand befindet sich heute an anderer Stelle in der Synagoge!



© Trägerverein Synagoge

- B) Vergleiche die Synagoge (früher) mit einer christlichen Kirche (alte Dorfkirche) oder einer Moschee! Berücksichtige dabei:
  - a) den Eingangsbereich
  - b) die Ostwand
  - c) die Empore
- C) Warum steht in der Nische der Ostwand ein verkohlter Türflügel?



© Wilhelm Lienert

Die **Menora** ist ein siebenarmiger Leuchter und eines der wichtigsten religiösen Symbole des Judentums. Nach dem 2. Buch Mose der Bibel erhielt Moses auf dem Berg Sinai neben den Zehn Geboten auch den Auftrag, ein Heiligtum zu errichten, zu welchem auch ein solcher Leuchter gehören sollte. König Salomon ließ im Tempel zu Jerusalem 10 solcher goldener Leuchter aufstellen, die aber später zerstört wurden.

In der Synagoge in Oberdorf steht eine solche Menora gegenüber dem Eingang. Was könnte sie symbolisieren?

Wieso hat sie wohl sieben Arme?

Was schreibt der Künstler Georg Sternbacher, der diese Menora geschaffen hat, über die Symbolik?



Beschrifte diese beiden Fotos!